

E-Rechnungspflicht in Deutschland

eRechnungGuide.de

Die wichtigsten Fristen auf einen Blick – Stand: Januar 2026

2025	2027	2028
1. Januar 2025 E-Rechnung empfangen Alle inländischen Unternehmen müssen in der Lage sein, elektronische Rechnungen im strukturierten Format (XRechnung, ZUGFeRD) zu empfangen. Gilt für alle B2B-Umsätze.	1. Januar 2027 E-Rechnung versenden Unternehmen mit einem Umsatz über 800.000 € (Vorjahr) müssen strukturierte E-Rechnungen versenden. Papier- und PDF-Rechnungen sind dann nicht mehr zulässig.	1. Januar 2028 Vollständige Pflicht Alle B2B-Unternehmen in Deutschland — unabhängig von Umsatz oder Unternehmensgröße — müssen E-Rechnungen versenden. Kleinunternehmer (§19 UStG) sind eingeschlossen.

Wer ist betroffen?

Die Pflicht gilt für alle **inländischen B2B-Umsätze** zwischen in Deutschland ansässigen Unternehmen — unabhängig von Rechtsform oder Branche.

Ausnahmen:

· B2C-Umsätze (an Privatpersonen) — keine Pflicht
· Kleinbetragsrechnungen unter 250 € — vereinfachte Regeln
· Fahrausweise und bestimmte Steuerbefreiungen (§4 UStG)

Kleinunternehmer (§19 UStG) sind ab 2028 ebenfalls betroffen.

Welche Formate sind zulässig?

Das Wachstumschancengesetz definiert eine E-Rechnung als strukturiertes XML-Dokument gemäß EN 16931. Folgende Formate sind zulässig:

XRechnung	Reines XML-Format — Standard für öffentliche Auftraggeber (B2G) und weit verbreitet im B2B
ZUGFeRD	Hybrides PDF/XML-Format — lesbar wie eine normale PDF-Rechnung, enthält eingebettetes XML
Factur-X	Europäische Bezeichnung für ZUGFeRD — identischer Standard

Nicht zulässig ab 2027/2028: reine PDF-Rechnungen, Word-Dokumente, Papierrechnungen (für B2B-Umsätze).

Kostenlose Tools auf eRechnungGuide.de		
XRechnung-Validator	Prüfen Sie Ihre XRechnung-Dateien kostenlos auf EN 16931-Konformität	erechnung-guide.de/validator/
XRechnung-Generator	Valide XRechnung-XML-Dateien direkt im Browser erstellen	erechnung-guide.de/generator/
Software-Vergleich	Übersicht gängiger Buchhaltungsprogramme mit E-Rechnungs-Support	erechnung-guide.de/software-vergleich/
Alle Tools kostenlos, ohne Anmeldung, direkt im Browser.		

Dieses Faktark dient der allgemeinen Information. Es ersetzt keine steuerliche Beratung. Alle Angaben ohne Gewähr. Stand: Januar 2026.
Quelle: Wachstumschancengesetz (BGBl. 2024 I Nr. 108), BMF-Schreiben vom 15. Oktober 2024.

Erstellt von eRechnungGuide.de — unabhängiges Informationsportal für E-Rechnung in Deutschland